Chef Jugend
Lucas Lang
+41 78 965 63 07 | lucas@lang.li

TV REICHENBURG JUGEND

Jahresbericht der Jugend des TVR

Geschätzter Präsident
Geschätzter Vorstand
Geschätzte Ehrenmitglieder
Geschätzte Turnerinnen und Turner

Genau vor einem Jahr wurde ich von Nicolas Rast angefragt, seine Position im Vorstand als Chef Jugend per GV 2022 zu übernehmen. Ich war hin und her gerissen, da ich nicht wusste, auf was ich mich einlassen würde. Nicolas wusste, dass die Jugend mir auch am Herzen liegt. Nun, die ersten Highlights als Chef Jugend liessen nicht lange auf sich warten: unter anderem fand die Frühlingsmeisterschaft und das Märchler-Derby (GETU) und für die Jugi/LA ebenfalls das Märchler-Derby statt. Die Gymnastik nahm in Glarus am erste Wettkampf unter dem Turnverein teil.

Es war ein holpriger Start, der von einer gewissen Nervosität und Ungewissheit geprägt war. Jedoch hat sich das rasch gelegt, denn die ersten Wettkämpfe standen vor der Türe und somit mussten Einladungen an versandt werden.

UBS Kids Cup Team

Der erste Wettkampf unter meiner Führung, war der vom STV Wangen organisierte UBS Kids Cup Team im Februar. Dieser Wettkampf fand zwar noch unter Corona-Massnahmen statt. Jedoch war bereits da mein Organisationstalent gefordert, da ich für diesen Wettkampf nur eine Handvoll Anmeldungen erhalten habe.

Dank der Unterstützung von Julia Baldauf, konnten wir noch ein Kind für diesen Wettkampf aufbieten. Leider hat es für ein «Reichenburg 1» nicht gereicht, aber wir haben die Kinder bei zwei anderen Teams unterbringen können.

Für mich war es schön zu sehen, dass die Kinder sichtlich Spass hatten und sie trotz den wenigen Anmeldungen noch am Wettkampf teilnehmen konnten.

KSTV Frühlingsmeisterschaft in Einsiedeln

Bereits Anfang April fanden die Frühlingsmeisterschaften im Geräteturnen in Einsiedeln statt. Wir konnten dort mit 29 Turnerinnen und Turner starten. Für die vielen, intensiven Trainings, die unsere Geräteturnerinnen und -turner absolvierten, wurden sie belohnt. Denn sie haben viele Auszeichnungen erturnt und zwei Turner wurden sogar mit einer Medaille ausgezeichnet.

Rang	Name	Kategorie
3. Rang	David Baldauf	Knaben Jg. 2012
3. Rang	Noé Balga	Knaben Jg. 2007

Rangturnen

Am diesjährigen Rangturnen, welches am 30. April durchgeführt wurde, war Petrus leider nicht auf unserer Seite. Es war ein wechselhafter Samstagmorgen, aber Petrus hatte noch ein bisschen Zeit, uns ein paar Sonnenstrahlen zu senden, denn zuerst fand der Gerätewettkampf statt.

Pünktlich um 08.30 Uhr durften das GETU-Leiterteam und ich, eine grosse Anzahl Turnerinnen und Turner begrüssen. Insgesamt waren 47 Turnerinnen und Turner des GETU am Start. Sagenhafte 16 Kinder in der Kategorie Kids und 31 Kinder in den Kategorien K1 – K6 standen am Start. In der Turnhalle war eine bombastische Stimmung und die Kinder haben sich gegenseitig unterstützt und sich gefreut ihr Können unter Beweis zu stellen.

Als der erste Teil des Rangturnens abgeschlossen war, machte das Rechnungsbüro sofort an das Zahlenbeigen und hat über die Mittagspause bereits die ersten Resultate ausgerechnet. Die Kinder haben sich an der Festwirtschaft mit einer Bratwurst oder einer Portion Pommes verpflegt und waren bereit für den zweiten Teil.

Der zweite Teil des Rangturnens begann mit einer Showvorführung der Schaukelringsektion. Die Halle bebte, als die Turnerin und die Turner die Vorführung mit einem Doppelsalto beendeten.

Das Rangturnen wurde wiederum in Form eines internen UBS Kids Cups durchgeführt. Die Kinder starteten mit voller Energie in den zweiten Teil. Man spürte, dass sie sich bewegen wollen und es wurden auch einige sehr gute Resultate erzielt. Am Nachmittag nahmen erneut ca. 50 Kinder in verschiedenen Kategorien am Wettkampf teil. Die Zusammenarbeit mit den Aktivturnerinnen in der Vorbereitung und am Rangturnen hat sich als sehr konstruktiv herausgestellt und auch durch die Unterstützung vieler Leiter und einiger Eltern konnte der Anlass reibungslos über die Bühne gehen. Die Showvorführung der Gymnastik Bühne des Turnvereins, die ihre Übung zwei Mal zeigen durfte, und die Rangverkündigung rundeten das Rangturnen ab.

Märchler-Derby in Lachen/Altendorf

Am Samstag, den 21. Mai, stand für das GETU bereits der nächste Wettkampf in Altendorf an. Das alljährliche Märchler-Derby konnte nach zweijähriger Pause endlich wieder durchgeführt werden. Es wurden in verschiedenen Kategorien Auszeichnungen und auch 4 Podestplätze erturnt. Es war von allen teilnehmenden Turnerinnen und Turnern eine solide Leistung und ein guter Start in die neue Wettkampfsaison

Name	Rang	Punktzahl	Kategorie
Lena Kistler	3. Rang	36.50	Mädchen K2
Samira Jud	2. Rang	37.60	Mädchen K6
Jan Hosang	3. Rang	43.60	Knaben K1
Noé Balga	2.Rang	43.75	Knaben K4

Der Sonntag stand voll im Zeichen des allgemeinen Wettkampfteils, der als Einzelwettkampf durchgeführt wurde und am Nachmittag mit der traditionellen Pendelstafette endete. Das Wetter war etwas besser als am Rangturnen, aber auch an diesem Wettkampf war Petrus kein Turner! Am Nachmittag für die Pendelstafette drückten ein paar Sonnenstrahlen durch. Auch am Sonntag konnten wir einige guten Leistungen verzeichnen, denn es wurden einige Auszeichnungen erturnt und es gab sogar eine Medaille.

Name	Rang	Punktzahl	Kategorie
Constantin Studer	8. Rang	337.40	Knaben 1
Jamie Schönberger	9. Rang	333.30	Knaben 1
Fabian Kistler	17. Rang	329.33	Knaben 2
Jan Vonlanthen	19. Rang	322.43	Knaben 2
Gabriel Schirmer	2. Rang	356.03	Knaben 3

Glarner Verbandsturntag in Glarus

Eine Woche nach dem Märchler-Derby stand auch die Gymnastik zum ersten Mal in diesem Jahr im Einsatz. Sehnsüchtig hat die Gymnastik Jugend diesen Wettkampf erwartet, denn es wahr der allererste Wettkampf in dieser Disziplin für den Turnverein Reichenburg. Die Riege zeigte in beiden Durchgängen jeweils sensationelle Darbietungen. Die Riege konnte sich vom ersten zum zweiten Durchgang massiv steigern und schliesslich mit den Noten 8.53 und 8.70 ihren ersten Sieg holen.

Kantonale Vereinsmeisterschaft in Reichenburg

Eine weitere Woche später, am Pfingstwochenende, standen die 10 Gymnastikturnerinnen wieder im Einsatz. Wie am Wochenende davor zeigten sie eine hervorragende Übung, die mit einer Note von 8.92 belohnt wurde. Auf die Rangierung mussten die Turnerinnen nun etwas warten, denn die Konkurrenz aus dem Nachbarturnverein Buttikon-Schübelbach hatte ihre Übung noch nicht gezeigt.

Am Nachmittag fand dann die Rangverkündigung der Jugend statt. Die 10 Turnerinnen konnten sich gegen ihre Konkurrenz durchsetzen und holten ihren zweiten Sieg und das erst noch an der Vereinsmeisterschaft, die der Turnverein Reichenburg selbst organisierte. Was für eine Belohnung für das junge Team. Bei diesen Turnerinnen war nach diesen zwei Siegen wahrhaftig ein Motivationsschub zu spüren und sie wollen noch weitere Wettkämpfe zusammen bestreiten.

Chef Jugend
Lucas Lang
+41 78 965 63 07 | lucas@lang.li

KSTV Jugendturntag in Einsiedeln

Nach der Sommerpause fand am 22. August in Einsiedeln der Jugendturntag statt. Das GETU nahm leider nicht an diesem Wettkampf teil, aber die Jugi und die LA haben sie am Wettkampf würdig vertreten. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die 20 Turnerinnen und Turner wiederum einige gute Leistungen abrufen. Am Morgen fand der Einzelwettkampf statt und am Nachmittag konnten wir mit 3 Teams den Turnverein vertreten.

Name	Rang	Kategorie
Celestina Mettler	9. Rang	Mädchen 2
David Baldauf	15. Rang	Knaben 2
Reichenburg 2, Teamstafette	4. Rang	Knaben 2

Jugendriegenausflug in den Europa-Park

Der Jugendriegenausflug ging dieses Jahr nach Rust in den Europa-Park. Dieser Ausflug war der Jubiläumsausflug, der aus bekannten Gründen letztes Jahr nicht durchgeführt werden konnte.

Nichtsdestotrotz hatten alle teilnehmenden Kinder von der Jugi klein bis zum GETU gross riesig Spass im Europa-Park. Die Kinder wurden nach der Ankunft in 5er-Gruppen eingeteilt und sind den ganzen Tag mit mindestens einem Leiter unterwegs gewesen. Nach dem Treffpunkt nach dem Mittag hatten viele Kinder ein Glänzen in den Augen und freuten sich auf den Nachmittag.

Auf der Rückreise gab es dann den einen oder anderen, der eingenickt ist, neben vielen Kindern übermannte es auch einige Leiter ;-).

Dieser Ausflug war nur möglich, da sich etliche Leiter freiwillig gemeldet haben, teilzunehmen. Es waren auch viele Eltern als Begleitpersonen am Ausflug dabei. Ich möchte mich herzlich für die grosse Unterstützung bedanken. Wir sind froh, dass es so viele Eltern gibt, die uns gerne unterstützen, sei es im Training oder an einem Ausflug.

Schwyzer Geräte-Cup in Tuggen

Das Jahr neigte sich dem Ende zu, aber noch nicht für das GETU. Für sie stand noch der letzte Wettkampf der Saison an, der Schwyzer Geräte-Cup in Tuggen am 1./2. Oktober auf dem Programm. An diesem, vom STV Wangen organisierten Anlass haben «nur» 23 Kinder vom TVR teilgenommen, weitere 11 Kinder befinden sich im Moment noch im Aufbautraining fürs K3.

Trotzdem konnten die anwesenden Turnerinnen und Turner ihr Bestes zeigen und wurden dafür auch belohnt, denn es gab wieder Podestplätze und ein paar Auszeichnungen zu feiern!

Name	Rang	Kategorie
Samira Jud	1. Rang	Damen K6
Noé Balga	3. Rang	Knaben K4

«Jugileiter-Reisli» nach Madrid

Seit langem haben die Leiter der Jugi und vom LA auf einen Leiterausflug gewartet. Nun war es endlich so weit! Sie konnten auf einen Ausflug in Angriff nehmen. Nein sogar auf ein «Reisli», denn die J+S-Gelder haben sich über Jahre hinweg gehäuft und es wurde nie eine Ausflug organisiert. Da der Turnverein letztes

Jahr 100 Jahre alt wurde, haben wir uns entschieden, einen etwas grösseren Ausflug zu organisieren. So haben Ivo Rüegg und Balz Mettler, der das letzte halbe Jahr in Madrid studierte, freiwillig gemeldet, um die Reise zu planen. So haben wir ein verlängertes Wochenende in Madrid verbracht und haben dort eine neue Stadt entdeckt. Unter anderem gewannen wir einen Einblick in die spanische Kultur und in die abenteuerliche Geschichte der Stadt Madrid.

Trainingsbesuche

Leider mussten wir ein leichtes Defizit in der kleinen Jugi verbuchen, denn es sind nur vereinzelt Kinder in die kleine Jugi gekommen. Dafür haben wir nun in der grossen Jugi und im LA umso mehr Kinder. Im GETU platzt die Halle fast aus allen Nähten, denn da sind in Spitzenzeiten bis 50 Kinder im Training.

Es ist schön zu sehen, dass es viele Kinder hat, die sich bewegen möchten und ihre Leistung immer weiter steigern möchten. **Damit wir das den Kindern ermöglichen können brauchen wir mehr Leiter, um die Kinder richtig zu fördern!** Wir brauchen in allen Riegen mehr Leiter! In der Gymnastik, in der Leichtathletik, in der Jugi und auch im GETU. Wenn wir nicht genügend Leiter haben, gehen uns die Kinder verloren und die Konsequenz ist, dass wir später keinen Nachwuchs für den Turnverein haben. Bei Interesse darfst Du Dich gerne bei mir melden.

Rückblickend auf das ganze Jahr kann ich sagen, dass ich es mich mit sehr viel Stolz erfüllt zu sehen, was unsere Jugend im letzten Jahr alles erreicht hat und dass die Kinder immer ein Ziel vor Augen haben, was sie erreichen wollen. Es freut mich auch zu sehen, dass die Kinder Spass haben, wenn man einen Anlass für sie organisiert

.

Ich freue mich bereits auf die nächsten Jahre und ich werde mich bemühen für die Kinder der Leistung entsprechende Wettkämpfe zu suchen, so dass sie ihr Können stets verbessern können und an der Leistung dieses Jahres anknüpfen können.

Zum Schluss möchte ich mich noch im Namen des Vorstandes bei einigen Personen bedanken. Vor allem bei Pia Lienhard, sie organisiert die Aktivitäten des GETU mit sehr grossem Engagement. Des weiteren möchte ich mich speziell bei allen Leitern bedanken, die ihre Freizeit «opfern» oder besser gesagt in die Jugend investieren und die Trainings leiten, vorbereiten und regelmässig in der Halle stehen. Es ist keine verlorene Zeit, es ist eine Investition in die Zukunft.

Ebenso möchte ich allen Eltern für das Vertrauen, das sie uns als Leiter entgegenbringen, danken. Ich habe von vielen Eltern Rückmeldungen zu den verschiedenen Anlässen erhalten, so zum Beispiel: «... es ist schön zu sehen, was ihr mit den Kindern macht ...» oder «... mein Kind kam mit funkelnden Augen nach dem Europa-Park nach Hause und ist todmüde ins Bett gefallen. Danke für euer Engagement! ...». Es gibt noch viele mehr, aber ich möchte den Jahresbericht nicht noch unnötig in die Länge ziehen, denn er ist schon genug lang.

In diesem Sinne wünsche ich Euch und Euren Familien noch besinnliche Festtage und einen guten Rutsch in das neue Jahr. Bliibet gsund und äs guäts Nüüs!

Herzlichst, euer Chef Jugend

Lucas Lang